Ehemaliges Rathaus in Niederlahnstein

Hotel Altes Rathaus

Schlagwörter: Rathaus
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege
Gemeinde(n): Lahnstein
Kreis(e): Rhein-Lahn-Kreis
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Altes Rathaus in Niederlahnstein (2016)
Fotograf/Urheber: Milena Bagic



Bis zum Zusammenschluss von Ober- und Niederlahnstein im Jahr 1969 befand sich im ehemaligen Rathaus in der Johannesstraße die gesamte Stadtverwaltung von Niederlahnstein. Das dreigeschossige Gebäude diente ursprünglich als Wohnhaus. Im Jahr 1876 kaufte es die Stadt Niederlahnstein, um es als Bürogebäude für das Amtsgericht zu nutzen. Zuvor befand sich das Amtsgericht in Oberlahnstein in der sogenannten Salkellerei, wurde jedoch durch den Einfluss von Amtsgerichtsrat D`Avis (1827-1902) nach Niederlahnstein verlegt.

Ab dem Jahr 1834 befand sich die Stadtverwaltung im zweigeschossigen Gebäudeteil auf der linken Seite des Rathausgebäudes. Da die vorhandenen Räume im Laufe der Zeit nicht mehr ausreichten, wurden außerhalb Räume in der Lahnstraße bezogen. Nachdem das Amtsgericht 1912 in das neue Gerichtsgebäude in der Bahnhofstraße umgezogen war, konnte das nun leerstehende dreigeschossige Gebäude als Rathaus genutzt werden. Daraufhin wurde die Gerichtsstraße in die heutige Johannesstraße umbenannt. Vor dem Zweiten Weltkrieg befand sich die Stadtverwaltung nur im Erdgeschoss. In den Obergeschossen befanden sich die Wohnungen des Bürgermeisters und des Hausmeisters. Das Aussehen des Gebäudes hat sich in den letzten 100 Jahren nicht bedeutend verändert.
Bei Renovierungsmaßnahmen im Jahr 1937 wurde das Gebäude mit einer neuen Eingangstreppe versehen. Die früheren Fensterläden des Rathauses wurden 1962 beim Einbau von neuen Fenstern entfernt.

Das ehemalige Rathaus wurde 1980 als Denkmal ausgewiesen. Bis vor kurzem war dort das Bauamt untergebracht, das 2012 in die Didierstraße umgezogen ist. Das Rathaus wurde verkauft, aufwendig saniert, wieder mit Fensterläden versehen und 2019 als Boutique-Hotel eröffnet.

Stadtwappen Niederlahnstein am ehemaligen Rathaus

Über der Eingangstür ist heute noch das Stadtwappen von Niederlahnstein zu sehen, wie es der Stadt im Jahr 1910 verliehen worden war. Dargestellt sind links ein Kreuz für Kurtrier und rechts ein Anker, der die Schifffahrt symbolisiert. Auf Wunsch der Stadtmitarbeiter sollte das Wappen mit einer dreitürmigen Mauerkrone versehen werden. Sie soll an die Geschichte der Stadt erinnern, in der Niederlahnstein im 16. Jahrhundert mit Pforten, Gräben sowie teilweise Mauern ausgestattet war.

Das Objekt „Ehemaliges Rathaus in Niederlahnstein“ ist ein eingetragenes Baudenkmal (Denkmalverzeichnis Rhein-Lahn-Kreis, S. 52).

(Milena Bagic, Universität Koblenz-Landau, 2016; Bernd Geil, Stadtarchiv Lahnstein, 2020)

Literatur

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2016): Nachrichtliches Verzeichnis der Kulturdenkmäler, Rhein-Lahn-Kreis. Denkmalverzeichnis Rhein-Lahn-Kreis, 4. Mai 2016. S. 52, Mainz. Online verfügbar: denkmallisten.gdke-rlp.de/Rhein-Lahn-Kreis , abgerufen am 20.10.2016

Roth, Herbert (1999): Niederlahnstein zwischen 1866 und 1914. Vom nassauischen Flecken zur preußischen Stadt. In: Seibert, Hubertus (Hrsg.): Vom Kurfürstlichen Ort zur großen kreisangehörigen Stadt. Die Geschichte Lahnsteins im 19. und 20. Jahrhundert, S. 65-82. S. 76, Lahnstein.

Stadtarchiv Lahnstein (2012): Lahnstein hat Geschichte (266). Nach 100 Jahren gehen die Lichter aus: Das Gebäude in der Johannesstraße hat als Rathaus ausgedient. In: Rhein-Lahn-Kurier 4/2012, Höhr-Grenzhausen.

Stadtarchiv Lahnstein (2010): Lahnstein hat Geschichte (200). Vor 100 Jahren: Niederlahnstein erhält ein Stadtwappen. In: Rhein-Lahn-Kurier 12/2010, Höhr-Grenzhausen.

Ehemaliges Rathaus in Niederlahnstein

Schlagwörter: Rathaus
Straße / Hausnummer: Johannesstraße 16
Ort: 56112 Lahnstein - Niederlahnstein
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1834 bis 1930
Koordinate WGS84: 50° 18 33,38 N: 7° 36 9,29 O / 50,30927°N: 7,60258°O
Koordinate UTM: 32.400.496,83 m: 5.573.951,86 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.400.532,16 m: 5.575.741,76 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Milena Bagic, Bernd Geil, „Ehemaliges Rathaus in Niederlahnstein“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-252725 (Abgerufen: 11. November 2026)

Copyright © **LVR**

LVR
Qualität für Menschen

HESSEN

SH
Schleswig-Holstein
Der echte Norden

RheinlandPfalz

Rheinischer Verein
Für Denkmalpflege und Landschaftsschutz